

Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: [HWK 53.1/2026](#)

Bezeichnung des Verfahrens: [Fahrzeugtechnik WB 2025 Digitalisierung: Diagnosetester](#)

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[Handwerkskammer Münster](#)

Postanschrift

[Bismarckallee 1, 48151 Münster](#)

Kontaktstelle: [Vergabestelle](#)

Zu Händen von: [Frau Ottenströer](#)

Telefon-Nummer: [+49 2515203-300](#)

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse: ausschreibungen@hwk-muenster.de

URL: <http://www.hwk-muenster.de>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

☒ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

☐ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

☒ elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de

- Elektronisch in Textform

☐ der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Bei der ausgeschriebenen Leistung handelt es sich um Ausstattung für die Ausbildung im Fahrzeugtechnikerhandwerk des Bildungszentrums der Handwerkskammer Münster. Das Leistungsverzeichnis beinhaltet die Lieferung von - 1. Stk. Diagnosegerät mit u.a. folgenden Anforderungen: Mobiles Diagnosegeräte (Tabletbasiert) min. 12Zoll TouchDisplay für Kraftfahrzeuge mit Unterstützung marktüblicher OBDI/II sowie herstellerspezifischer Diagnoseprotokolle. Tablet Mindestanforderungen: 256 GB Speicher, OctacoreProzessor Unterstützung der Protokolle PDU, DoIP/CAN FD, Mega CAN ohne zusätzlich zu beschaffende Adapterhardware. Autorisierter Zugriff auf sicherheitsgatewaygeschützte Fahrzeugsysteme (u. a. FCA Security Gateway, VAG SFD) mit herstellereitiger Authentifizierung? die Lizenzkosten für die ersten 5 Jahre sind in den Angebotspreis einzurechnen. Es dürfen während der 5 Jahre keine weiteren Kosten anfallen. Diagnosefähigkeit für HochvoltSysteme in Elektro und Hybridfahrzeugen, einschließlich Batteriepack Analyse (SOC/SOH, Zellspannung, Temperatur). Grafische Darstellung der SteuergeräteTopologie zur Fehlerlokalisierung. Kostenlose Software und DatenbankUpdates für mindestens 24 Monate im Lieferumfang enthalten. - 1 Stk. Diagnosegerät mit u.a. folgenden Anforderungen: Mobiles Diagnosegeräte (Tabletbasiert) min. 12Zoll TouchDisplay für Kraftfahrzeuge mit Unterstützung marktüblicher OBDI/II sowie herstellerspezifischer Diagnoseprotokolle. Tablet Mindestanforderungen: 256 GB Speicher, OctacoreProzessor Unterstützung der Protokolle PDU, DoIP/CAN FD, Mega CAN ohne zusätzlich zu beschaffende Adapterhardware. Diagnosefähigkeit für HochvoltSysteme in Elektro und Hybridfahrzeugen, einschließlich BatteriepackAnalyse (SOC/SOH, Zellspannung, Temperatur). Grafische Darstellung der SteuergeräteTopologie zur Fehlerlokalisierung. Kostenlose Software und DatenbankUpdates für mindestens 24 Monate im Lieferumfang enthalten. Ein detaillierte Beschreibung der geforderten Ausstattung befindet sich in dem Leistungsverzeichnis bei den Vergabeunterlagen. Vollständige und detailliertere Angaben befinden sich im Leistungsverzeichnis. Das zur Verfügung gestellte Leistungsverzeichnis ist zu verwenden.

Erfüllungsort

Handwerkskammerbildungszentrum Münster, Daimlerweg 20-24, 48163 Münster

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn: 07.11.2026 Ende: 06.12.2026

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

☒ Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYD5LK4Q/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen

☐ Anschrift der Stelle

☐ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

☐ Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

11. Ablauf der Angebotsfrist

26.10.2026 14:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

06.11.2026

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Es gelten die Vorgaben des § 17 VOL/B sowie der beiliegenden Vertragsbedingungen. Rechnungen sind per E-Mail an rechnung@hwk-muenster.de unter Angabe des oben genannten Ansprechpartners und Dienststellenkennnummer/Geschäftsbereichs zu senden. Grundsätzlich sollen allen Leistungen in einer Rechnung abgerechnet werden. Teilrechnungen sind nur für vollständig gelieferte bzw. ausgeführte Positionen möglich. Bieter mit Sitz in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union haben ihre Angebote und Rechnungen nach den in ihrem Ansässigkeitsstaat geltenden umsatzsteuerrechtlichen Vorschriften zu erstellen. Angebotspreise und Rechnungsbeträge sind jeweils zuzüglich der im Ansässigkeitsstaat des Bieters bzw. Auftragnehmers geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer anzugeben und gesondert auszuweisen. Die Angabe einer Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr./VAT ID) in den Vergabeunterlagen oder im Rahmen des Vergabeverfahrens dient ausschließlich Informationszwecken und begründet keine Verwendung dieser Nummer für den ausgeschriebenen Auftrag. Da die Handwerkskammer Münster bei diesem Beschaffungsvorgang im hoheitlichen Tätigkeitsbereich handelt, ist die USt-IdNr. der Handwerkskammer für diesen Auftrag nicht zu verwenden.

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

☒ Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Das Unternehmen ist ordnungsgemäß in das zuständige Berufsregister (HWK/IHK) eingetragen. - in den letzten zwei Jahren ist der Bieter nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, die zu einem Eintrag im Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden. Als Beleg sind Eigenerklärungen ausreichend. Zu diesem Zweck liegt den Vergabeunterlagen das Formblatt 124 LD bei oder die PQ-Nr. kann eingereicht werden.

☒ wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

- Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre für vergleichbare Leistungen, - über das Vermögen des Bieters wurden ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet, ein Antrag auf Eröffnung wurde nicht mangels Masse abgelehnt und das Unternehmen befindet sich nicht in Liquidation, - Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, sind ordnungsgemäß erfüllt worden, - Mitgliedschaft in der zuständigen Berufsgenossenschaft. Als Beleg sind Eigenerklärungen ausreichend. Zu diesem Zweck liegt den Vergabeunterlagen das Formblatt 124 LD bei oder die PQ-Nr. kann eingereicht werden.

☒ technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

- in den letzten drei Geschäftsjahre wurden Aufträge über vergleichbare Leistungen erbracht, - die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten stehen zur Verfügung. Als Beleg sind Eigenerklärungen ausreichend. Zu diesem Zweck liegt den Vergabeunterlagen das Formblatt 124 LD bei oder die PQ-Nr. kann eingereicht werden.

☒ Sonstige

- es liegt kein Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB vor. Als Beleg sind Eigenerklärungen ausreichend. Zu diesem Zweck liegt den Vergabeunterlagen das Formblatt 124 LD bei oder die PQ-Nr. kann eingereicht werden.

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

1. Fabrikneue Produkte Es dürfen nur fabrikneue Produkte angeboten werden. 2. Hinweis auf Fördergelder Die Auftraggeberin weist daraufhin, dass die Beschaffung mit Zuwendungen des Bundes, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, finanziell gefördert wird. 3. Informationen zu den Vergabeunterlagen Fragen zu den Vergabeunterlagen können bis zum 19.10.2026 um 23:59 Uhr über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatz Westfalen gestellt werden. Später eingehende Fragen werden nicht mehr beantwortet. Die Beantwortung fristgerecht gestellter Fragen erfolgt bis zum 20.10.2026 um 17:00 Uhr. 4. Support Vergabemarktplatz für Unternehmen Bei Fragen zum Umgang mit dem Vergabemarktplatz wenden Sie sich bitte an das Supportcenter der Fa. Cosinex (<https://support.cosinex.de/unternehmen/>). Dort finden Sie u.a. auch Anleitungen zur Installation des Bietertools für die elektronische Angebotsabgabe. 5. Bedingungen für Hard und Software Die ausgeschriebenen Produkte werden im Bildungszentrum der Handwerkskammer Münster zu Aus , Fort und Weiterbildungszwecken (u.a. Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung, Meisterkurse) eingesetzt. Sofern das Angebot eines Bieters Software enthält, sei es direkt oder indirekt, integriert in einem angebotenen Produkt, muss der Bieter sicherstellen, dass die Software uneingeschränkt und ohne zusätzliche Kosten für die zuvor genannten Einsatzzwecke genutzt werden kann, mit ihr u.a. keine rechtlichen Bedingungen (Lizenzen etc.) verbunden sind, welche die oben genannten Einsatzzwecke einschränken, hindern, entgegen stehen etc..

Bekanntmachungs-ID: CXPWYD5LK4Q